

Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

NSSV- und NWDSB-Lichtpunkt-LM

Schützennachwuchs feierte große Erfolge



Berichte hierzu auf den Seiten 7, 9, 11, 30, 34, 36 und 38

■ Schützenbund Niedersachsen
Seite 4

■ Niedersächsischer Sportschützenverband
ab Seite 5

■ Nordwestdeutscher Schützenbund
ab Seite 34

■ Norddeutscher Schützenbund
ab Seite 44

■ Schützenverband Hamburg u. Umg.
ab Seite 56

NORDWESTDEUTSCHER SCHÜTZENBUND



Präsident: Jonay Otten, 27446 Sandböstel

Geschäftsstelle:

Lange Straße 68 - 70 · 27211 Bassum
Tel. 0 42 41 9368-0 · Fax 0 42 41 9368-18
www.nwdsb.de · info@nwdsb.de

Geschäftszeiten:

montags bis freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr

I Termine 2013

August

10.08.	Seniorenvergleichsschießen	Kellinghusen
10.-11.08.	DM Feldbogen	Mittenwald
17.08.	Landesdelegiertentag	Neubuchhausen
22.08.-03.09.	DM Gewehr, Pistole, Wurfscheibe, Laufende Scheibe, Armbrust	München

September

04.-08.09.	DM Sommerbiathlon Teil 1	Altenberg
06.-08.09.	DM Bogen FITA	Olching
13.-14.09.	DM Ordonnanzgewehr	Weimar
15.09.	Bezirksfreundschaftsschießen der Damen	EW - Hönuau-Lindorf
15.09.	Bezirksvergleichsschießen Vorderlader	Cuxhaven
20.-22.09.	DM Sommerbiathlon Teil 2	St. Andreasberg
26.-28.09.	DM Armbrust	München

Oktober

04.-06.10.	DM KK und LP Auflage	Hannover
05.-06.10.	Ziel im Visier 2013 - Tag der Schützenvereine	Deutschlandweit
18.-20.10.	DM LG Auflage	Dortmund
19.-20.10.	Fachschießsportleiter Bogen Ausbildung 1. WE	LLZ Bassum
26.-27.10.	Fachschießsportleiter Bogen Ausbildung 2. WE	LLZ Bassum

Stand: 08.07.2013 - Änderungen vorbehalten

Christin Hilmer für EM in Suhl nominiert



Heinz Weerda, Christin Hilmer und Dietmar Scholz (v.li.).

Es ist schon eine Erfolgsgeschichte der jungen Dame (17 Jahre jung) aus der Wesermarsch, beheimatet im Jade Wurftaubenclub Wilhelmshaven bei Heinz Weerda.

Nachdem Christin Hilmer vor zwei Jahren erstmals an der DM teilgenommen hatte, gewann sie im letzten Jahr Silber in München bei den Juniorinnen A. Zudem trainierte sie dann zusätzlich unter Trainer

Dietmar Scholz. Bei den gezeigten Leistungen wurde sie im D/C Kader des Deutschen Schützenbundes aufgenommen. Bei der 2. Rangliste im Juni in München wurde sie knapp Zweite, aber beide Ranglisten zusammengenommen hat sie klar mit 20 Scheiben Vorsprung dominiert. Anfang Juli war sie mit der Nationalmannschaft beim IWK in Finnland. Dieser internationale Juniorenwettkampf hat etwas von einer Rangerausbildung - harte Bedingungen, und das Erreichen bester Leistungen. Das Team freute sich auf die Wettkämpfe und

genoss die Gastfreundschaft. Doch die erfreulichste Mitteilung zum Schluss: Christin Hilmer wurde vom Bundestrainer als einzige Trapperin der weiblichen Junioren für die Europameisterschaft in Suhl/Thüringen nominiert. Da ist es jetzt auch fast unumgänglich, dass sie sich im nächsten Jahr im C-Kader des DSB wiederfindet. Herzlichen Glückwunsch an die Sportler und natürlich an die Trainer, Betreuer und Eltern. ■

Text und Foto: Josef Rolfes
(Landespressewart)

5. offene LM Lichtpunktschießen

„Kiddies“ mit viel Einsatz und tollen Ergebnissen



Die Teilnehmerzahlen bei der offenen Landesmeisterschaft im Lichtpunktschießen steigen kontinuierlich.

44 Vereine aus 10 Bezirken nahmen mit insgesamt 198 jungen Sportschützen der Jahrgänge 2006 bis 2001 teil. Das Team um den Landeslichtpunktbeauftragten Gerd Harzmeier hatte an zwei Tagen 276 Starts, ein Drittel davon mit der Pistole, zu bewältigen. Dabei konnte man sich auf 18 servergesteuerte Disag OptiScore-Anlagen mit entsprechenden RedDot-Zielen inklusive großformatiger Visualisierung verlassen. Ohne die Firmen Disag und Allermann, die dem NWDSB die komplette Schießstandtechnik zur Verfügung stellten, wäre eine so qualitativ hochwertige Veranstaltung nur schwer vorstellbar. Dafür und für die vielen von den Vereinen und Bezirken zu

Verfügung gestellten Walther/Röhm LTS-Gewehre und LTS-Pistolen ein herzliches Dankeschön. Nach einem etwas holprigen Start am Samstag mit verspäteter Siegerehrung konnten die gesammelten Erfahrungen in einen tollen Wettkampf am Sonntag umgesetzt werden. Dazu nochmals ein großes Lob an das Team von Aufsicht und Auswertung. Pünktlich alle 30 Minuten starteten 12 Gewehr- und sechs Pistolenschützen. Spätestens 15 Minuten nach jedem Durchgang waren alle Ergebnisse an der Tafel. Alle Meldungen und Abrechnungen verliefen absolut reibungslos, und die jungen Sportschützen und ihre Betreuer waren bestens gelaunt. Darauf wollen wir im nächsten Jahr aufbauen und mit demselben Team und derselben Technik diesen Wettbewerb weiterentwickeln.

Zur pünktlichen Siegerehrung am Sonntag füllte sich die Halle 1 sehr schnell und es konnten fast alle Medaillen verteilt werden. Wer die strahlenden Kindergesichter auf den Siegerpodesten sah und den tosenden Applaus hörte, der weiß um den Wert dieser Veranstaltung. Der Blick auf die Ergebnislisten gibt berechnete Hoffnung, dass bei der guten Arbeit in den Vereinen viele

gute Sportschützen heranwachsen. Das Team um Gerd Harzmeier hofft, dass es allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat und im nächsten Jahr noch mehr Vereine aus allen Bezirken teilnehmen. Ergebnisse unter www.nwdsb.de. – Sportergebnisse. ■

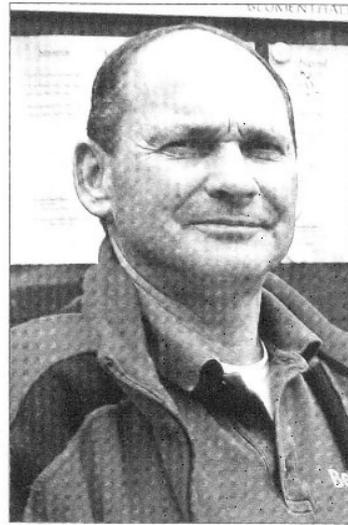
Text und Fotos: Josef Rolles
(Landespressewart)

Grafschaft Diepholz

Heiko Simon erringt Silber

Bei den Landesverbandsmeisterschaften landete Heiko Simon vom SV Barenburg mit der Luftpistole in der Altersklasse knapp mit nur einem Ring hinter Artur Gevorgjan von der Sportgilde Bassum.

Dieser hatte 374 und Heiko 373 Ringe erzielt. Heikos Serien: 93, 93, 93 und 94 = 373. Zu dieser Silbermedaille herzlichen Glückwunsch! Aus unserem Bezirk waren diese Schützen in der Altersklasse mit der Luftpistole angetreten: Ralf Renzelmann (SV Barenburg, 351), Rolf Stubbemann (SV Kirchdorf (327), Uwe Luzniack (SSV Dümmer, 323), Klaus Bollhorst (321), Klaus Weghöft (310), Thomas Langhorst (298, alle SV Rehden). Als Mannschaften waren der SV Kirchdorf (1026) und SV Rehden (963) mit dabei. In der Seniorenklasse gaben diese Schützen ebenfalls ihr Bestes: Helmut Wohler (352), Karl-Heinz Hillmann (347, beide SV Kirchdorf) und Hermann Winkelmann-Bünthe (SV Rehden, 344). Auch unsere Altersdamen waren dabei: Heike Kynast (351) und Schwester Elke Bult (307, beide SV Strange-Buchhorst) und Karin Husmann (336, SV Kirchdorf). In der Disziplin Luftgewehr Freihand schoss Sabine Prochazka vom SV Blockwinkel 338 Ring in der Damen-Altersklasse. Es schossen auch unsere Altersschützen Gerhard Ohlendiek (364, SV Hemloh) und Martin Diebelberg (324, SV Blockwinkel). Unser Bezirksportleiter Siegfried Brockmann trat in der Seniorenklasse an und erzielte 355 Ringe. In der Damen-Altersklasse Luftgewehr Auflage traten Rosemarie Fortmann (293), Sylvia Johnson (285, beide SV Drebbler von 1900), Sabine Prochazka (292), Ortrud



Medaillengewinner Heiko Simon.

Thiele (276, beide SV Blockwinkel), Sigrud Klöcker (292, SV Hemloh), Gudrun Brandt (291) und Karin Meyer (286, beide SV Wohlstreck) an. Bei den Altersschützen waren es als Mannschaften: SV Drebbler von 1900 (875), SSV Dümmer I (872), SV Blockwinkel I (856) und der SV Wohlstreck I (577). Einzelschützen waren Uwe Bergmann (297, SV Drebbler v. 1900), Peter Brandt (294, SV Wohlstreck), Detlef Jmsande (293, SV Rehden), Uwe Luzniack (292), Klaus Eickhoff (292), Wolfgang Schlötel (288, alle SSV Dümmer), Rolf Stubbemann (288, SV Kirchdorf), Heiner Freer (288, SV Blockwinkel) und Reinhard Beulich (285, SV Hemsloh). ■

Text und Foto: Marianne Vallan
(BZ-Pressewartin)

Ebenfalls Silber für Sascha Sandmann

Bei den Landesmeisterschaften hat Sascha Sandmann vom SV Kirchdorf 378 Ringe erzielt (91, 95, 96, 96) und lag damit in der Schützenklasse vor dem Finalschießen auf dem 3. Rang.

An zweiter Stelle kam Eike Frerichs vom SV Schirmer Leegmoor mit 379 Ringen, den ersten Platz nahm Torsten Schwarz vom SV Huchting mit 380 Ringen ein, also lagen alle recht dicht beieinander. Zu Beginn stellte Moderator Volker Kächele die Finalschützen vor, dann leitete der Liga- und Rundenwettkampfleiter des NWDSB, Manfred Jankowski, mit präzisem

Kommandos das Finale. Es verlief äußerst spannend für alle Beteiligten. Letztendlich schaffte es Sascha Sandmann, sich noch auf Rang zwei zu platzieren, mit 472,8 Ringen. Glückwunsch! Torsten Schwarz wurde mit 476,8 Ringen Landesmeister, Eike Frerichs kam knapp mit 471,5 Ring auf den dritten Platz. Zwei Mannschaften der LP-Schützenklasse waren aus unserem Bezirk am Start: Der SV Rehden und der SV Kirchdorf. Ferner schossen Michael Buldtmann (369), Andreas Pohl (363), Thomas Nowak (315, alle vom SV Rehden); Gerd Harzmeier (308, SV Kirchdorf), Daniel



Sascha Sandmann, Torsten Schwarz und Eike Frerichs (v. li.).

Brandt (324, SV Wohlstreck) und Andreas Brokate (304, SV Barenburg).

In der LP-Damenklasse hatten wir auch eine Schützin im Finale: Bianca Kuls vom SV Rehden. Drei Schützinnen waren mit 365 Ringen ins Finale gegangen, mit ihr auch Martina Schwenker (SV Bassum 48). Die letzten beiden Finalschüsse zeigten, dass Bianca es noch kann: mit 10,2 und 10,3 schloss sie ab. Ihr Endresultat war dann 455,0 Ringe, der siebte Platz von acht. Bei dieser Leistungsdichte ist es schon was Tolles, ins Finale zu kommen. Glückwunsch! Unsere anderen LP-Damen haben sich aber ebenfalls gut präsentiert, auch wenn sie natürlich gern ein paar Ringe mehr gehabt hätten. Anke Rohlf (344, SV Strange-Buchhorst), Mareen Winkelmann-Bünthe (334) und Melanie Gottwald (328, beide vom SV

Rehden), sowie Angela Schwiers (308, SV Kirchdorf). In der Disziplin mehrschüssige Luftpistole Schützenklasse traten Andreas Pohl und Thomas Nowak vom SV Rehden an, so war Andreas mit 36 und Thomas mit 29 Treffern dabei. Die Luftgewehr-Disziplinen in der Juniorenklasse liefen auch an diesem Tag. Vom SV Kirchdorf war Torben Heidorn in der Juniorenklasse A angetreten, mit 325 Ringen war er dabei. In der Juniorenklasse B schoss Robin Schlüter vom SV Wohlstreck 340 Ringe. Gerrit Köhler vom SV Kirchdorf erzielte in der weiblichen Juniorenklasse B 326 Ringe, Malin Wiegmann und Alicia Schur vom SV Dörrlioh kamen auf jeweils 348 und 331. ■

Text und Foto: Marianne Vallan
(BZ-Pressewartin)

Andra Seliger vergoldet, Jan Dammeier bronziert

Der Schützenverein Wetschen kann sich wieder über eine weitere LM-Medaille freuen, nämlich eine Goldmedaille, errungen von Andra Seliger.

Mit der mehrschüssigen Luftpistole traf Andra die Klappscheiben, Gesamttreffer 39, und wurde damit Landesmeisterin in der Juniorenklasse A. Vom SV Strange-Buchhorst schaffte es Jan Dammeier mit der Luftpistole in der Juniorenklasse B mit 356 Ringen. Die letzte Serie hatte Jan zum Glück besser ausgeschossen, so war der dritte Platz gerettet. Er freute sich riesig über die Bronzemedaille. Unseren beiden Medaillengewinnern herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Platzierungen! Die Stranger Mannschaft mit Jan Dammeier (356), Malte Wiegmann (347) und Marc Wiegmann schoss 1016 Ringe. Die Kirch-

dorfer Mannschaft erzielte mit Jan Vitus Sprick (321), Claas-Niklas Daehn (314) und Niklas Meyer (283) zusammen 918 Ringe. Kevin Lehmkuhl vom SV Kirchdorf schaffte bei den Junioren A 323 Ringe. In der Juniorenklasse B waren zudem Patrick Langhorst (328, SV Rehden) und Lukas Reeßing (326, SV Wohlstreck) angetreten. Die Juniorin B Lena Brokate vom SV Barenburg erzielte 250 Ringe. Lena, lass Dich nicht durch dieses nicht so gute Ergebnis nicht entmutigen, Du hast Dich ja mit der Bezirksmeisterschaft für die LM qualifiziert, das ist doch auch schon was. Cord Borchers-Rohde (SV Klein-Lessen) schaffte in der Schützenklasse mit dem Luftgewehr 354 Ringe. ■

Text: Marianne Vallan
(BZ-Pressewartin)

Dreifachgold: Edmar Beier

Die Landesmeisterschaften der Vorderladerschützen im NWDSB sind nun abgeschlossen.

Dabei holte Edmar Beier vom Schützenkorps Diepholz im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz in den Gewehrdisziplinen dreimal Gold und einmal Bronze und sicherte sich damit auch

gleichzeitig vier Starts bei den im Juli in Pforzheim stattfindenden Deutschen Meisterschaften. Dort wünschen wir ihm natürlich auch ein „Gut Schuss“ oder wie Edmar sagt: „Mit Pulver und Blei“. Bei den in Cuxhaven ausgetragenen 50 Meter Wettbewerben sicherte er sich mit dem Perkussionsgewehr und 142 Ring



Siegerehrung Perkussionsgewehr Seniorenklasse in Cuxhaven mit Landesreferent Bruno Maichel, Edmar Beier, Aribert Rach und Folkert Stein (v. li.).

den Titel in der Seniorenklasse vor Aribert Rach (SV Lustgarten Osnabrück, 137) und Folkert Stein (SV Felde, 132). Mit dem Steinschlossgewehr in der Schützenklasse belegte der Siebzigjährige hinter den SV Lustgarten-Schützen Norbert Ruschke (134) und Bruno Schulz (132) mit 131 Ring den Bronzeplatz. Eine Woche später wurde dann in Bremen bei den 100 Meter Liegendwettkämpfen, die alle in der Schützenklasse ausgetragen werden, um die Medaillen gerungen. Mit dem Perkussionsfreigewehr (mit Dioptrisierung) waren die 144 Ring von Edmar Beier vom

Schützenkorps nicht zu toppen. Zweiter wurde Christoph Stork (SV Lustgarten, 138) vor Rolf Wagner (Bremer Schützen-gilde, 128). Mit dem Perkussionsdienstgewehr (offene Visierung, Kimme & Korn) holte sich Edmar Beier dann mit 133 Ring die dritte „Goldene“ ab. Silber ging an Rolf Wagner von der Bremer Gilde mit 117 Ring, und die Bronzemedaille sicherte sich Christoph Stork vom SV Lustgarten (116). ■

Text: Marianne Vallan (BZ-Pressewartin)
Foto: Edmar Beier

LM Schüler, Damen, Lichtpunkt



Die glücklichen Medaillengewinnerinnen Selin Temme, Kim Rieke und Marie Dawert.

Hervorragende Ergebnisse gab es bei der Landesmeisterschaft bei Schülern und Damen, besonders bei den Lichtpunktschützen des Bezirks Diepholz.

Zur Siegerehrung der Landesmeister an diesen Tagen waren oft viele Zuschauer anwesend, um die Ehrungen zu verfolgen und mit viel Beifall die sehr guten Leistungen zu honorieren. In den Ergebnislisten der Schüler A und B in der Disziplin Luftpistole traten die jungen Sportschützen vom SV Barenburg, SV Rehden und vom SV Kirchdorf sehr positiv auf. Für die Disziplin Luftpistole in der Schülerklasse A stellte der SV Kirchdorf eine Mannschaft (1475 Ringe) mit Frihof Lohmeier (511), Björn Heidorn (490) und Henrik Hein (474) auf. Joana Windhorn (460.) schoss im Einzelwettbewerb. Zwei Mannschaften schossen vom SV Kirch-

dorf Luftpistole Freihand in den Klassen Schüler A und B mit Henrik Hein, Frithjof Lohmeier, Joana Windhorn, Anna Schumacher und Swantje Sandmann. Danica Wege (SV Dörriehol) und Lisa Kunst sowie Celine Thomas vom SV Ehrenburg waren auch dabei. In der Damenklasse schoss Sina Mohrlüder vom SV Ehrenburg als einzige aus unserem Bezirk das Liegendprogramm 60 Schuss an diesem Tag. Starten musste sie beim Schützenverein Stoppelmarkt in Vechta, ein offener Stand. Mit den Serien 92, 95, 96, 96, 95, 95 = 569 Ringe reihte sie sich auf Platz 20 von 40 Teilnehmerinnen ein.

Offene Lichtpunktmeisterschaft

Von der 5. Offenen Lichtpunktmeisterschaft gab es von diesen beiden Tagen auch sehr viel Positives zu berichten. Medaillen in

allen Farben holten die jungen Lichtpunktschützen der Jahrgänge 2006 bis 2001. Erneut gab es einen Teilnehmerrekord, und die Kinder überraschten mit viel Einsatz und tollen Ergebnissen. Hier nun eine kleine Zusammenfassung der Jahrgänge 2001 bis 2003. Jahrgang 2001: 2. Rico Bergmann (SV Kirchdorf), 3. Christoph Aumann vom SV Barenburg; 2. Lena Kunst (SV Ehrenburg) bei den Mädchen; Jahrgang 2002: 1. SV Mallinghausen 469,5; 2. SV Kirchdorf 455,7; Männl.: 1. Nicolas Bockhop, 2. Jendrik Stühning (beide SV Mallinghausen); Jahrgang 2002 weibl.: 2. Lea-Sophie Osterkamp (SV Kirchdorf), 3. Lorena Voß (SV Barenburg); Jahrgang 2003: 1. SV Mallinghausen, 536,0; 2. SV Kirchdorf, 495,6; Männl.: 3. Max Brümmer (SV Mallinghausen); Weibl.: 1. Lena Löhmann (SV Mallinghausen), 2. Milena Rajes (SV Barenburg), 3. Leonie Sieck (SV Mallinghausen).

Weniger Gewehr-Medaillen

Beim Lichtpunktgewehr war die Ausbeute an Medaillen etwas sparsamer, denn es gab

doch mehr Teilnehmer, also mehr Konkurrenten. Kim Rieke vom SV Dörriehol war die glückliche Goldmedaillengewinnerin der Jahrgangsklasse 2001. Lena Kunst schoss für den SV Ehrenburg. In der Mannschaftswertung kamen die jungen Sportschützen vom SV Mallinghausen des Jahrgangs 2002 noch einmal zum Zuge: 3. mit 426,8 Ringen, es schossen Nicolas Bockhop, Jendrik Stühning und Philipp Schlichte. Die Kirchdorfer kamen mit Lea-Sophie Osterkamp, Marlon Radtke, Lauritz Hein und 419,7 auf den 4. Platz. Des weiteren schossen in der Klasse 2002 diese Lichtpunktschützen: Marja Windhorn (SV Kirchdorf), Laura Kurz (SV Wetschen), Celine Schwiers (SV Dörriehol), Leonie Bolte (SV Mallinghausen) und Theres Holthus (SV Dörriehol). In der Jahrgangsklasse 2003 kamen die Mallinghäuser mit einem Mannschaftsergebnis von 570,7 auf Rang 4, dabei waren Lena Löhmann, Max Brümmer und Leonie Sieck. ■

Text und Foto: Marianne Vallan (BZ-Pressewartin)

LM Luftpdruck und Lichtpunktschießen



Die erfolgreichen Diepholzer Lichtpunktschützen des Jahrgangs 2005 (v. li.): Daniel Breitenbach, Lara Schenkel und Maixmilian Feldbusch.

Die Landesmeisterschaften Luftpdruck und Lichtpunktschießen Jahrgang 2004 und 2005 fanden am gleichen Tag im LLZ statt. Die Ergebnisse dabei: gut bis sehr gut.

Es war für die Jugend aus den Bezirken ein langer Wettkampftag mit Höhen und Tiefen. In der Disziplin mehrschüssige Luftpistole war nur Philipp Schmitz vom SV Wetschen aus unserem Bezirk in der Jugendklasse angetreten, mit 48 Treffern reihte er sich auf Platz 5 ein. Marvin Renzelmann vom SV Kirchdorf (314), Jonas Mohrlüder (311) und Benito Traemann (279, beide vom SV Dörriehol) und Niklas Bollhorst (258) vom SV Rehden waren mit der Luftpistole in der Jugendklasse dabei. Der SV Kirchdorf hatte eine Luftpistole-Mannschaft aufgestellt, ihr Ergebnis von 1053 Ringen kann sich durchaus sehen lassen. Die Schützen: Natalie Meier (356), Bjarne Lohmeier (354) und Leon Heidorn (343). Janika Schur hatte nur eine knappe halbe Stunde für ihr Ergebnis von 329

Ringern gebraucht. In der Disziplin LG-Dreistellung hatte der SV Kirchdorf die gleiche Mannschaftsaufstellung wie bei LG-Freihand: Natalie Meier (569), Bjarne Lohmeier (540) und Leon Heidorn (534). Janka Schur vom SV Dörriehol schoss 521 Ringe.

Lichtpunktpistole, Jahrgang 2004/2006

Die 5. Offenen Meisterschaften im Lichtpunktschießen waren an diesem Tag sehr gewinnbringend für unsere Lichtpunktschützen der Jahrgänge 2004 bis 2006. Unter der Leitung von Gerd Harzmeier als Beauftragtem für Lichtpunktschießen des NWDSB und seinem Helferteam: war der Wettkampf fast reibungslos verlaufen. NWDSB-Jugendleiter Thomas Breuer gab anschließend die Sieger der Jahrgänge 2004 und 2005 mit dem Lichtpunktgewehr und der Lichtpunktpistole bekannt; vorweg bedankte sich Thomas Breuer bei seinem Helferteam für die Arbeit und bei den jungen Schützen für den guten Wettkampf. Alle waren sehr gespannt, nicht nur die jungen

Sportschützen, sondern auch eine Vielzahl von Zuschauern. Bei den Lichtpunktistolenschützen Jahrgang 2005 errang der SV Diepholz von 1953 mit den Schützen Daniel Breitenbach, Lara Schenkel und Maximilian Feldbusch mit 219,4 Ringen die Goldmedaille. Im Einzelwettbewerb kam Lara Schenkel auf den 1. Platz und nahm ebenfalls glücklich die Goldmedaille in Empfang. Der SV Kirchdorf kam mit Felix Lohmeier und Johannes Koopmann auf den Bronzeplatz mit 147,2 Ringen. Phil-Luca Sprick vom SV Kirchdorf wurde mit der Lichtpunktistolopistole Landesmeister. In der Jahrgangsklasse 2004 gewann die Mannschaft des SV Scharringhausen die Goldmedaille mit den Schützen Sascha Buschhorn, Robin Emker und Jonas Mücke (258,7). Im Einzelwettbewerb wanderte die Goldmedaille ebenfalls zum SV Scharringhausen: Sascha Buschhorn erzielte als Rollstuhlfahrer 90,6 Ringe.



Sascha Buschhorn (vorn) vom SV Scharringhausen wurde belohnt mit der „Goldenen“.

natürlich sehr, besonders, da Lara Schenkel für ihre Einzelleistung von 77,8 Ringen auch schon eine Silbermedaille bekommen hatte. Glückwunsch! Ganz knapp verpasste Jannik Pohlmann vom SV Wohlstreck den 3. Rang, er hatte 89,3 Ringe und der drittplatzierte Calvin Sander 89,9: ■

Text und Fotos: Marianne Vallan (BZ-Pressewartin)

Silber für Gewehrscützen

Im Wettkampf mit dem Lichtpunktgewehr gelang den Schützen des Jahrgangs 2005 vom SV Diepholz 53 mit 211,2 Ringen durch Lara Schenkel, Daniel Breitenbach und Maximilian Feldbusch der Sprung auf's Podest. Über die Silbermedaille freuten sich die drei jungen Lichtpunktschützen

I Die Jugend schlägt sich wacker

Der Nordwestdeutsche Schützenbund veranstaltet in jedem Jahr einen Vergleichswettkampf der Bezirksverbände im Nachwuchsbereich unter dem Namen „Nordwest-Cup“.

In diesem Jahr nahmen neun der elf Bezirke des NWDSB daran teil, auch der Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz.

Der Bezirksrainerin Karin Husmann konnte für die Disziplinen Luftgewehr, Luftgewehr 3-Stellung, Luftpistole, Kleinkaliber, Liegend und Kleinkaliber 3 x 20 Schuss Sportgewehr Jugendliche von der Schüler- bis zur Juniorenklasse aus den Vereinen Barenburg, Dörrielo, Ehrenburg und Kirchdorf mobilisieren. Vielleicht klappt es im nächsten Jahr auch mit Bogen- und Sportistolenschützen. Für eine der Aufsichten im Kleinkaliberbereich: war die Stellvertretende Jugendportleiterin Britta Löhmann aus dem Bezirk Diepholz vom NWDSB mit eingeteilt. Karin Husmann hatte alle Hände voll zu tun, ihre Schützlinge passend zu ihren Starts vorzubereiten. Ihr stand aber Heiko Simon, Marion Schur, Susanne und Heinz Wege, Uwe Mohrlüder, Susanne Heidorn und Marianne Vallan hilfreich zur Seite. Vor Startbeginn wurden die Startkarten ausgefüllt. Die rechtlichen Voraussetzungen für das Schießen unter 14 Jahren sowie Luftdruck und Kleinkaliber unter 18 Jahren müssen dafür erfüllt sein, also die entsprechenden Unterlagen (Einverständniserklärungen der Eltern) sind den Standaufsichten vorzulegen.

Dorina Müller schafft fast 300

Unter der Leitung von NWDSB-Jugendleiter Thomas Breuer (welcher auch die Sie-

gerungen nach jedem jeweiligen Ende der Wettkampfklassen durchführte) und seinem Team verlief alles problemlos. Es gab zum Teil hervorragende Ergebnisse, gewertet wurden in den verschiedenen Klassen männlich und weiblich gemeinsam. Für Platz eins wurden mit 20 Schuss in der Disziplin Luftgewehr Schülerklasse zum Beispiel 185 Ringe geschossen; die Schützinnen vom SV Ehrenburg Celine Thomas und Lisa Kunst erzielten 156 und 127 Ringe. Zu erwähnen ist, dass sie erst seit kurzem mit dem Luftgewehr trainieren, dafür waren ihre Ergebnisse wirklich super. Auch Janika Schur vom SV Dörrielo und Leon Heidorn vom SV Kirchdorf waren in der Jugendklasse gut mit 328 und 314 Ringen dabei. Janika hatte zudem noch einen Fehlschuss, so hätten es gut und gerne auch noch 9 oder 10 Ringe mehr sein können. Im LG-Dreistellungsprogramm traten Danica Wege (SV Dörrielo) und Björn Heidorn (SV Kirchdorf) in der Schülerklasse an, Danica beendete ihren Wettkampf mit den Serien 92, 79 und 82 = 253 Ringe, Björn kam auf die Ringzahl von 238. In der Disziplin Luftpistole lag Kira Simon vom SV Barenburg in der Schülerklasse lange Zeit ganz vorne mit hervorragenden 150 Ringen, ihre Schützenschwester Lea Grünwald war mit 141 Ringen dabei, doch dann kamen die „Profis“; der 1. Rang ging mit 181 Ringen weg. Jonas Mohrlüder (SV Dörrielo) durfte sich ebenfalls bei solch einem nicht nur für ihn großen Wettkampf über seine 324 Ringe in der Jugendklasse freuen. Dorina Müller von den Kirchdorfern hatte mit 298 Ringen fast die Schallmauer von 300 Ringen geschafft.

Am Ende Rang 8

Im Kleinkaliberwettkampf Jugendklasse ließ Natalie Meier vom SV Kirchdorf aufhorchen, denn sie erzielte 510 Ringe, geschossen hat sie diese Disziplin doch erst zum dritten Mal. 569 Ringe wurden hier für den 1. Rang erzielt. Alicia Schur vom SV Dörrielo schoss in der Juniorenklasse. Mit 480 Ringen war sie nicht so zufrieden, ihre zweite Serie Freihand mit 63 Ringen hatten sie doch einige Plätze gekostet. Marvin Renzelmann (SV Kirchdorf) hatte im Liegendprogramm in der Jugendklasse erstmalig seinen Auftritt, 506-Ringe standen zum Schluss für ihn zu Buche, sein Vereinskamerad Thorben Heidorn schoss hier seine persönliche Bestleistung von 542 Ringen in der Juniorenklasse. Alle Ergebnisse entschieden zum Schluss, welches Bezirksteam den Nordwest Cup gewinnt.

In der Gesamtwertung der Bezirke sind wir aber doch nicht Letzte geworden, mit 22 Punkten in der Endabrechnung erreichte die Bezirksjugend den 8. Rang. Gratulation dem Bezirk Stade: in fast allen Disziplinen hatten dessen jungen Sportschützen mit ihren tollen Ergebnissen die Nase vorn, insgesamt erreichten sie 44 Punkte. Zur Freude der Teilnehmer gab es für alle in diesem Jahr als Erinnerung eine Urkunde mit Ergebnis und Platzierung. Laut Karin Husmann war es für die jungen Sportschützen eine sehr gute Vorbereitung für die kommende Landesverbandsmeisterschaft, für den Wettkampf im nächsten Jahr wird natürlich wieder fleißig trainiert. ■

Text: Marianne Vallan (BZ-Pressewartin)

I Bezirksliga RWK Kleinkaliber

KK-LIEGEND

Offene Klasse

1. SV Kirchdorf I	5099
2. SV Sulingen 48 I	5043
3. SV Blockwinkel I	5040

Jugend weibl.

1. Meyer, N., SV Kirchdorf IV	1674
-------------------------------	------

Junioren B weibl.

1. Schur, A., SV Dörrielo	1657
---------------------------	------

Damen

1. Mohrlüder, S., SV Ehrenburg II	1713
2. Obenaus, P., KSV Ströhen I	1654
3. Löhmann, B., SV Ehrenburg II	1637

Damen A

1. Prochazka, S., SV Blockwinkel I	1712
2. Husmann, K., SV Kirchdorf II	1712
3. Vallan, U., SV Sulingen 48 I	1705

Senioren II weibl.

1. Vallan, M., SV Sulingen 48 I	1690
---------------------------------	------

Schützen

1. Sandmann, S., SV Kirchdorf I	1719
2. Hagen, I., SV Kirchdorf I	1692
3. Bürger, S., KSV Ströhen I	1689

Jugend männl.

1. Lohmeier, B., SV Kirchdorf IV	1691
2. Heidorn, L., SV Kirchdorf IV	1634
3. Renzelmann, M., SV Kirchdorf III	1599

Junioren A männl.

1. Harzmeier, N., SV Kirchdorf III	1651
2. Heidorn, T., SV Kirchdorf III	1584

Schützen A

1. Jaschkowske, U., SV Ehrenburg I	1691
2. Dießelberg, M., SV Blockwinkel I	1668
3. Lohmeier, F., SV Kirchdorf II	1662

Senioren I männl.

1. Wowries, S., SV Blockwinkel I	1660
2. Beuke, P., SV Ehrenburg I	1586
3. Brinkmann, H., SV Diepholz	552

Senioren II männl.

1. Torvinen, H., SV Sulingen 48 I	1648
2. Wohlers, H., SV Kirchdorf	1542

SPORTPISTOLE

Offene Klasse

1. SSV Dümmer I	3154
2. SV Groß-Lessen I	2924
3. SV Sulingen I	2892

Damen-Altersklasse

1. Sommer, I., SV Wetschen I	1097
2. Blech, A., SV Wetschen I	966

Schützen

1. Scharrelmann, P., SSV Dümmer I	1065
2. Lüdecke, C., SV Sulingen 48 I	1046
3. Köster, H., SV Groß-Lessen I	964

Schützen A

1. Murza, D., SSV Dümmer I	1067
2. Pajonk, U., SSV Dümmer II	1022
3. Ehlers, E., SV Groß-Lessen I	1022

Senioren I männl.

1. Scharrelmann, K.-F., SSV Dümmer II	1028
2. Ullmann, K.-H., SV Strange-Buchh. I	972
3. Schwenker, H., SV Strange-Buchh. I	90

Senioren II männl.

1. Lindner, P., SSV Dümmer II	925
2. Lüdecke, F., SV Sulingen 48	570

Junioren B weibl.

1. Seliger, A., SV Wetschen I	552
-------------------------------	-----

Junioren A männl.

1. Wiegmann, M., SV Strange-Buchh. I	983
2. Wiegmann, M., SV Strange-Buchh.	870

SPORTGEWEHR

Damen

1. SV Dörrielo I	1699
1. Bürger, I., KSV Ströhen	706

Damen-Ait

1. Wege, S., SV Dörrielo I	717
2. Husmann, K., SV Kirchdorf	705

Jugend weibl.

1. Meyer, N., SV Kirchdorf	765
2. Schur, J., SV Dörrielo I	215

Junioren weibl.

1. Schur, A., SV Dörrielo I	767
-----------------------------	-----

Schützen-Ait

1. Lohmeier, F., SV Kirchdorf	706
2. Jaschkowske, U., SV Ehrenburg	685

Senioren I männl.

1. Wege, H., SV Dörrielo	643
--------------------------	-----

Senioren II männl.

1. Torvinen, H., SV Sulingen 48	674
---------------------------------	-----

Text: Marianne Vallan (BZ-Pressewartin)

Bezirksmeisterschaft Bogen FITA Runde



Die Bezirksmeister Bogen Fita Runde 2013.

Altersklasse

1. SV Dörriehol	1373
2. BS Diepholz	1345
1. Vogt, J., SV Dörriehol	534
2. Dworzack, D., BS Diepholz	448
3. Wilker, K., SV Dörriehol	445

Schützenklasse

1. Zimmer, B., BS Diepholz	530
2. Demel, B., SV Dörriehol	444

Schülerklasse A weibl.

1. Buchholz, S., SSV Dümmer	269
-----------------------------	-----

Juniorenklasse

1. Richter, E. BS Diepholz	609
2. Scharfenberg, S., SSV Dümmer	489

Damen-Altersklasse

1. Klanke-Luzniack, A., SSV Dümmer	542
------------------------------------	-----

Seniorenklasse

1. Möhlenbrock, W., SV Schwaförden	532
2. Lischke, E., BS Diepholz	481
3. Zimmer, B., BS Diepholz	416

Damen Seniorenklasse

1. Twietmeyer, H. SV Schwaförden	501
----------------------------------	-----

COMPOUNDBOGEN

Schützenklasse

1. Brinkwerth, K., BS Diepholz	677
--------------------------------	-----

Juniorenklasse

1. Trachsel, M., BS Diepholz	657
------------------------------	-----

Seniorenklasse

1. Trachsel, B., SV Dörriehol	556
-------------------------------	-----

Text: Marianne Vallan (BZ-Pressewartin)

Foto: BS Diepholz

Die Kleinsten sind oft die Ersten



Konrad Belke, Britta Löhmann, Leonie Bolte, Lena Löhmann, Konstantin Belke, Nikolas Bockhop, Louis Löhmann, Jendrik Stühning, Nils Renner, Max Brümmer, Philipp Schlichte, Gregor Belke und Sven Horstmann (v. li.) von der Volksbank.

Bei der 5. offenen Landesmeisterschaft Lichtpunkt des NWDSB im LLZ des NWDSB in Bassum wurden die Mallinghäuser Landesmeister mit der Lichtpunktpistole.

Die Mannschaft des Jahrgangs 2002 setzte sich zusammen aus Nicolas Bockhop, Jendrik Stühning und Leonie Bolte. Eine Goldmedaille gewann die Mannschaft des Jahrgang 2003 mit Lena Löhmann, Leonie Sieck und Max Brümmer. In der Einzelwertung Jahrgang 2001 gab es eine Silbermedaille für Lena Kunst vom SV Ehrenburg. Folgende erste Einzelplätze wurden erreicht: Jahrgang 2002: 1. Nicolas Bockhop, 2. Jendrik Stühning, beide vom SV Mallinghausen; Jahrgang 2003: 1. Lena Löhmann, 2. Max Brümmer und 3. Leonie Sieck, alle für den SV Mallinghausen schießend. Mit dem Lichtpunktgewehr nahm die Mannschaft Jahrgang 2002 den Bronzeplatz ein, mit Nikolas Bockhop, Jendrik Stühning und Philipp Schlichte. In der Einzelwertung erreich-

ten alle gute Mittelplätze. Für die jungen Sportschützen vom SV Mallinghausen und von Ehrenburg waren der 22. und 23. Juni zwei ereignis- und erfolgreiche Tage. Betreuer, Eltern und Kinder fuhren glücklich heim.

Wie kam es, dass sie so gute Ergebnisse erzielten, besonders mit der Lichtpunktpistole? Der SV Mallinghausen hatte einen Sponsor: nämlich die Volksbank Sulingen. Sie hatte für den Schützenverein Mallinghausen eine Lichtpunktpistolen-Anlage spendiert. So konnten die jungen Schützen jederzeit ausgiebig trainieren. Nach dem Wettkampf wurden die tollen Ergebnisse dem Mitarbeiter der Volksbank, Sven Horstmann, mitgeteilt. Er ließ sich nicht lange bitten und kam zum Fotoshooting. Alle Kinder der Jugendabteilung Mallinghausen fanden sich ein und präsentierten stolz ihre Medaillen. ■

Text: Marianne Vallan (Pressewartin)

Foto: Britta Löhmann

KV III

Karin Husmann bringt Bronze mit

Karin Husmann, für den Schützenverein von 1848 Sulingen schießend, kehrte von der Landesverbandsmeisterschaft des NWDSB mit Bronze zurück.

Die Damenaltersklasse absolvieren das 60 Schuss-Liegendprogramm in Vechta, auf dem offenen Stand des Schützenvereins Stoppelmarkt. Es wurde auf eine elektronische Anlage der Firma Meyton geschossen. Nach einem spannenden Wettkampf bei etwas wechselnden Wetterbedingungen stand es am Ende fest: Karin Husmann erzielte 580 Ringe mit den Serien 98, 95, 97, 97, 98, 96 und erhielt so die Bronzemedaille. Ihre Schützenschwester Marianne Vallan war mit den Serien 92, 92, 97, 93, 94, 98 = 566 Ringe dabei. Die stellvertretende Damenleiterin des NWDSB, Edith Cording, und Paul Menke vom SV Stoppelmarkt führten die Siegerehrung durch; sie waren die ersten Gratulanten. Die Limitzahlen für die Deutsche Meisterschaft im August waren im vergangenen Jahr 578 Ringe, so steht für Karin Husmann die Tür zur Teilnahme in München auch in diesem Jahr wieder



Karin Husmann.

weit offen. Marianne Vallan wird Karin Husmann begleiten, um ihr dort daumen-drückend beizustehen. ■

Text und Foto: Marianne Vallan (BZ-Pressewartin)

Elbe-Weser-Mündung

SK Zeven

LM Feldbogen

Im Mittelfeld platziert

Sie waren kürzlich bei den Feldbogenlandesmeisterschaften 2013 des NWDSB in Lingen die einzigen Vertreter aus der hiesigen Region: Karsten Kerkhoff und Thomas Kaufmann vom TuS Zeven.

Axel von Bursy schaffte bekanntlich die Qualifikation bei den vergangenen Bezirksmeisterschaften auch, hatte aber hier in Lingen aus Termingründen auf einen Start verzichtet. So waren es Kerkhoff und Kaufmann, die die Zeven Farben vertreten „mussten“, und das taten sie dann auch recht ordentlich. Auf dem anspruchsvollen Parcours hatten die vergangenen Regengüsse das

Geläuf noch schwieriger gemacht, und der Wettkampf verlangte von den gut 60 Teilnehmern zusätzlich höchste Konzentration. Diverse Ziele mußten abgelaufen werden, zwölf mit bekannter und zwölf mit unbekannter Entfernung. Karsten Kerkhoff, der in der Altersklasse (Compound) auf Titeljagd ging, belegte hier am Ende mit guten 305 Ringen Platz 13. Gegenüber der Bezirksmeisterschaft war das noch eine Steigerung von vier Ringen. Auch wenn es nicht für einen der vorderen Plätze langte, wurde Kerkhoff noch für sein gutes Ergebnis mit einer Leistungsnadel ausgezeichnet. Für Tho-